## Kreisliga Herren Gruppe 04

Spvg. Hüpede-Oerie II : TTC Onyx Schulenburg II
Montag, 11.09.2023, 20:00 Uhr

# Spielausgang zwischen Spvg. Hüpede-Oerie II - TTC Onyx Schulenburg II eindeutiger als Satzverhältnis es vermuten lässt

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des TTC Onyx Schulenburg II im Spiel der Kreisliga Herren Gruppe 04 bei der Spvg. Hüpede-Oerie II endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 2. Saisonspiel am Montagabend unter anderem davon, dass die Spvg. Hüpede-Oerie II mit einem Ersatzpieler antrat. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Quindel und Freitag, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben. Das Satzverhältnis von 27:25 zeigt auffällig den engen Spielverlauf.

Das Spiel lief wie folgt ab: In toller Verfassung präsentierten sich Hilgenberg / Röder im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Cech / Quindel. Hienzsch / Breithaupt machten wiederum mit Scholz / Schomburg beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten wiederum daraufhin Meyer / Försterling bei ihrer Niederlage gegen Freitag / Quindel. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch dagegen Jens Hilgenberg beim 3:0 mit Michael Scholz. Es war ein langes Spiel, bis Stefan Hienzsch seine 2:3-Niederlage gegen Vladimir Cech quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Das Einzel zwischen Holger Meyer und Niklas Freitag, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Freitag mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Horst Röder hatte gegen Michael Schomburg bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wenig später Thomas Breithaupt bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Quindel ab dem Start. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Steffen Försterling seinem Gegner Thorsten Quindel letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Die richtige Taktik hatte Jens Hilgenberg wiederum beim Erfolg in drei Sätzen gegen Vladimir Cech ab dem ersten Ballwechsel. Stefan Hienzsch machte mit Michael Scholz beim 13:11, 11:8, 11:8 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Die richtige Taktik hatte Holger Meyer beim Sieg in drei Sätzen gegen Michael Schomburg von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Der neue Zwischenstand war 5:7. In toller Verfassung präsentierte sich Horst Röder im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Niklas Freitag. Einen Zähler für die Gäste musste Thomas Breithaupt bei der 1:3-Niederlage gegen Thorsten Quindel hinnehmen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Steffen Försterling und Tobias Quindel, das Steffen Försterling letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.09.2023 (09:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Nach dieser Niederlage geht es nun für die Spvg. Hüpede-Oerie II am 16.09.2023 gegen den SC Hemmingen-Westerfeld V um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.09.2023 gegen den TSV Gestorf versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**Spvg. Hüpede-Oerie II**

Doppel: Hilgenberg / Röder 0:1, Hienzsch / Breithaupt 1:0, Meyer / Försterling 0:1

Einzel: J. Hilgenberg 2:0, S. Hienzsch 1:1, H. Meyer 1:1, H. Röder 0:2, T. Breithaupt 0:2, S. Försterling 0:1

**TTC Onyx Schulenburg II**

Doppel: Scholz / Schomburg 0:1, Cech / Quindel 1:0, Freitag / Quindel 1:0

Einzel: V. Cech 1:1, M. Scholz 0:2, M. Schomburg 1:1, N. Freitag 2:0, T. Quindel 2:0, T. Quindel 1:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.09.2023 (09:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*